

Produktion des Amarok wird eingestellt

Beitrag von „coala“ vom 3. Mai 2020 um 13:56

Servus zusammen,

wieder rafft es ein Fahrzeug dahin, die Produktion des Amarok läuft ab Mai 2020 nur noch in Argentinien (vorerst) weiter, in Werk Hannover ist Schluss. Als Neufahrzeug ist der Amarok bei uns bereits nicht mehr bestellbar, aber fertig konfigurierte Neufahrzeuge können noch "ab Lager" vom Händler erworben werden - so lange der Vorrat eben reicht.

2022 soll in Zusammenarbeit mit Ford angeblich ein Nachfolger kommen, der wohl auf dem Ford Ranger basieren dürfte.

Grüße

Robert

Beitrag von „Grella“ vom 4. Mai 2020 um 21:15

Mmmmh. Am besten VW lässt die Autos von anderen bauen und labelt diese um und verkauft diese mit einem nicht unwesentlichen Aufschlag ... tolles Geschäftsmodell.

Passt auf eure geländegängigen Allradler auf. Es gibt immer weniger.

Gruß Peter

Beitrag von „JSFK“ vom 4. Mai 2020 um 21:58

Der hat sich für VW wohl nicht oft genug verkauft. Wie viele andere Modelle die kürzlich noch dem Stifft in Rot zum Opfer gefallen sind.

Wenn die meinen das es so ist dann ist es so.

Ob die Strategie das sie viel auf E setzen aufgeht werden wir sehen in 3-4 Jahren

Beitrag von „juma“ vom 5. Mai 2020 um 06:46

Servus,

ich denke, mit den Verkaufszahlen konnte man in diesem Segment eigentlich zufrieden sein, wenn man bedenkt, dass DEU nicht das klassische Pickup-Absatzland war. Dafür fahren eigentlich viele rum.

Aber es gab zum Schluss nur noch den V6 als Motor und das hat wiederum viele Handwerker zu Ford getrieben, da der Ranger um ein Vielfaches günstiger zu haben ist.

Dass das Segment schwierig ist und sich etwas anders entwickelt hat als die Autoindustrie es sich erhofft hatte, sieht man auch am kurzen Stern am Himmel. Die X-Klasse gab's nur kurz am Markt und ist bereits vor dem Amarok wieder eingestellt worden. OK, die sieht auch echt abgefahren schlecht aus... 😊

Solange es den RangerRok noch nicht gibt, fahre ich meinen Amarok gerne noch ein bisschen...für das, wofür ich ihn brauche, ein wirklich gelungenes Fahrzeug...

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Mai 2020 um 08:22

[Zitat von juma](#)

Aber es gab zum Schluss nur noch den V6 als Motor und das hat wiederum viele Handwerker zu Ford getrieben

Moin,

Ein enger Freund fuhr so nen Dingen im Langstreckeneinsatz kreuz und quer durch Russland und Europa....ich glaube zum Ende hin war er irgendwo in Richtung 300tkm und hatte schon einige Probleme mit dem kleinen Motor. Ich hab mich nie mit dem Anorak befasst, aber

vielleicht gab es häufiger Ärger mit den 2.0BiTDI, was dann zu dieser Entscheidung geführt hat....

Aber ja, ich war gestern beim Lesen dieser Schlagzeile auch überrascht. Der Amarok ist ein schönes Fahrzeug im Pickup Segment.

Gruß

Silvio

Beitrag von „christT“ vom 5. Mai 2020 um 09:05

Langfristig vielleicht keine schlechte Idee, sich da mit anderen Herstellern zusammenzutun. Gerade die Story mit Seat/VW/Ford im Stile des Sharan war nicht schlecht.

In Zukunft wird VW und Ford ja ohnehin weiter zusammen rutschen. Ford plant ja, um Entwicklungskosten zu sparen, den Einkauf von bis zu 50.000 (?) MEB-Plattformen im Jahr um da ihr eigenes Produkt darauf aufzubauen.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 5. Mai 2020 um 09:29

[Zitat von bella b33](#)

Ich hab mich nie mit dem Anorak befasst, aber vielleicht gab es häufiger Ärger mit den 2.0BiTDI, was dann zu dieser Entscheidung geführt hat....

Diesen kleinen Motor gab es schon seit 5 Jahren nicht mehr. Es wurden nur noch V6 TDI in verschiedenen Leistungsstufen ausgeliefert.

By the way: Es gab schon mal vor vielen Jahren einen Pickup von VW, der sich Taro nannte... war auch nichts anderes als ein Toyota mit VW Label. Da geht es wohl zurück zum Ursprung...



MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 5. Mai 2020 um 09:56

Hi,

der Taro war doch ein feines Gerät. Bis auf Rost nahezu unkaputtbar. Und selbst wenn, Hammer und Schraubendreher haben ausgereicht um den Hobel wieder fit zu bekommen. Hatte einigerzeit einen Caddy 14D Diesel und habe immer die Tarofahrer beneidet - Allrad, Höher, Mehr Leistung, mehr Platz, mehr Anhängelast...

Gruß

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Mai 2020 um 10:59

[Zitat von Hannes H.](#)

Diesen kleinen Motor gab es schon seit 5 Jahren nicht mehr.

Moin Hannes,

Bei Euch ja....ich glaube bei uns in russisch Land gab es noch beide....moment, mal kurz gucken:

es gibt derzeit bei uns als Neuwagen "VW Anorak" als:

- TDI 140ps MT 4WD
- BiTDI 180 PS MT 4WD
- Bi TDI 180 PS AT 4WD
- V6 TDI 224 PS AT 4WD
- V6 TDI 258 PS AT 4WD

alles im Moment bei VW verfügbar - [Lagerbestand an Neufahrzeugen RU](#)

Am Ende deutlich mehr Modelle, als ich überhaupt auf dem Schirm hatte, Wow!

Gruß

Silvio

Beitrag von „Hannes H.“ vom 5. Mai 2020 um 14:08

[Zitat von bella_b33](#)

alles im Moment bei VW verfügbar - [Lagerbestand an Neufahrzeugen RU](#)

Am Ende deutlich mehr Modelle, als ich überhaupt auf dem Schirm hatte, Wow!

Hallo Silvio,

ich vermute mal, dass die Modelle bei euch in Russland wohl aus Argentinien kommen, d.h. es wird auch nach dem Sommer weiterhin einen neuen Amarok geben. Es wird ja nur die Produktion in Hannover eingestellt (vermute mal, dass es zu teuer ist, denn Amarok auf Euro6d zu bekommen).

MfG

Hannes

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Mai 2020 um 14:26

Mahlzeit Hannes,

Das kann gut möglich sein. Ich könnte meinen Bekannten mal fragen, ob er noch weiß, wo sein Amarok her kam.

Gruß

Silvio

Beitrag von „juma“ vom 5. Mai 2020 um 18:41

Servus

[Zitat von Hannes H.](#)

[...]

(vermute mal, dass es zu teuer ist, denn Amarok auf Euro6d zu bekommen).

naja, Euro **6b** hat er ja immerhin...immer noch besser als mein Euro5-Touareg aus 2014, mit dem ich nicht mal mehr nach Stuttgart rein darf... 😞

Beitrag von „Björn“ vom 6. Mai 2020 um 17:17

[Zitat von Grella](#)

Mmmmh. Am besten VW lässt die Autos von anderen bauen und labelt diese um und verkauft diese mit einem nicht unwesentlichen Aufschlag ... tolles Geschäftsmodell.

Partnerschaften gab es schon immer und wird es auch immer geben. Die meisten wurden aber in den letzten Jahren wieder aufgelöst.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. Mai 2020 um 17:56

Warten wir mal ab, was da kommt. Es gab ja schon vor Jahren mal ein Gemeinschaftsprodukt (Sharan/Galaxy), das war auch kein Ford der ein VW-Label bekam.

MfG

Hannes